

Pressekonferenz Mandelbaum Verlag: Schwarzbuch Versicherungen/Parlamentarische Bürgerinitiative für Unfallopfer

Wien (OTS) - ProponentInnenkomitee der Petition: Dr. Irmgard Griss, Leiterin des Hypo-Untersuchungsausschusses; Dr. Klaus Burtcher, Innsbruck, Gerichtsgutachter; Primar Andreas Kainz, Wiener Privatklinik; Univ.-Prof. Werner Laubichler, Salzburg, Gerichtsgutachter; Univ.-Prof. Wolfgang-Ulf Wayand, Linz, Gerichtsgutachter; Dr. Herbert Pochieser, Wien, Unfallopferanwalt; Dr. Erwin Würrer, ÖZIV Burgenland.

Am 11. Mai stellt Franz Fluch sein Schwarzbuch Versicherungen und eine Parlamentarische Bürgerinitiative für Unfallopfer vor. Die Forderung: Die Novellierung des Schadenersatzrechts aus dem Jahr 1811(!), die von der Versicherungswirtschaft bis heute verhindert werden konnte, sowie die Qualitätssicherung von Gutachten. Denn "80 Prozent" der Gutachten erfüllen "nicht einmal die Mindestanforderungen" - so das Wochenmagazin Profil im Juli 2013. Verantwortlich dafür sind versicherungsfreundliche Gefälligkeitsgutachten, die oft von Ärzten der Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt (AUVA) erstellt werden, die auch als Gerichts- und Privatgutachter für Versicherungen tätig sind. Dazu kommt ein Justizapparat, der als Vollzugsorgan der AUVA agiert, wie Fluch, selbst Unfallopfer, in seinem Buch belegt. Einerseits werden durch Falschgutachten Unfallopfern Versehrtenrenten vorenthalten, andererseits Unfallversicherungsbeiträge durch sogenannte "Quersubventionen" missbräuchlich verwendet. Die AUVA spielt die Hauptrolle im Schwarzbuch Versicherungen des früheren ORF-Journalisten. Erst vor 2 Wochen trat die Obfrau der AUVA zurück. Wegen "Freunderlwirtschaft", berichtete das Morgenjournal am 24. April und stellte dabei die Frage: "Ist das die Spitze eines Eisbergs?" Die affirmative Antwort folgt bei der Pressekonferenz am Montag. Dann deckt Fluch, gemeinsam mit dem Justizsprecher der Grünen, Albert Steinhauser, und vier internationalen Gutachtern und Experten ein System des Unrechts auf, das menschliche Existenzen rechtskräftig vernichtet.

Pressekonferenz: 11.5. um 9.45 Uhr, Media Quarter Marx, Restauration, Maria-Jacobi-Gasse 2, 1030 Wien.

Weitere Termine: 19. 5., 19 Uhr, Buchvorstellung, Wien Hauptbibliothek. Am 20.6., 9.05 Uhr, ORF-Ö1 in den Hörbildern: "Alles aus EINER Hand!" - Die AUVA und das österreichische Gutachterunwesen".

Rückfragen & Kontakt:

www.mandelbaum.at/books/806/7594,

Rezensionsexemplare unter: birkner@mandelbaum.at.